

28. Oktober 2021

Zum zehnten Mal „Wachau in Echtzeit“

Herbstfestival mit zehn Veranstaltungen bis 28. November

Zum mittlerweile bereits zehnten Mal präsentiert Ursula Strauss heuer ihre Veranstaltungsreihe „Wachau in Echtzeit“ und bringt damit von heute, Donnerstag, 28. Oktober, bis Sonntag, 28. November, genau einen Monat lang spannende künstlerische Programme in die herbstliche Wachau. Insgesamt sind es zehn unterhaltsame, bewegende und manchmal auch schräge Abende in unterschiedlichsten Spielstätten in Aggstein, Krems, Melk, Mautern, Weißenkirchen, Spitz und Laaben.

Eröffnet wird das Herbstfestival heute, Donnerstag, 28. Oktober, im Rittersaal der Ruine Aggstein, wo sich Ursula Strauss gemeinsam mit der Regisseurin Sabine Mitterecker ab 19.30 Uhr unter dem Titel „Jenseits der Wand“ dem Oeuvre von Marlen Haushofer widmet. Morgen, Freitag, 29. Oktober, erwecken dann Adele Neuhauser und Christian Dolezal ab 19.30 Uhr im Barockkeller von Stift Melk David Safiers Roman „Plötzlich Shakespeare“ in einer szenischen Lesung zum Leben. „Von Mumien, Blitzkerzen & springenden Spinnen“ nennt sich dann eine naturkundliche Zug- und Erzählfahrt durch die Wachau mit Marcus Zuba und Kajetan Dick am Samstag, 30. Oktober, mit Abfahrt um 13 Uhr vom Bahnhof Krems.

Am Freitag, 5. November, spannt Fritz Karl in der Römerhalle von Mautern mit seinem Programm „Ach, Amerika“ einen Bogen von den Hoffnungen europäischer Auswanderer bis zur heutigen Realität. Musikalisch begleitet werden die Texte von Klaus Mann, Isaak B. Singer, Woody Allen, David Sedaris etc. vom Streichquartett Sonare Linz; Beginn ist um 19.30 Uhr. Am Freitag, 12. November, verleihen Gerald Huber-Weiderbauer, David Six und Michael Strauss ab 20.30 Uhr im Kino im Kesselhaus in Krems dem Klassiker „Das Cabinet des Dr. Caligari“ mit ihrer Live-Vertonung einen zeitgenössischen Sound. „Es sollen die Lüfte erschallen“ lautet das Motto von zwei Kirchenführungen am Sonntag, 14. November, bei denen Norbert Hauer ab 14 und 16 Uhr durch die Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Weißenkirchen führt.

Fortgesetzt wird am Freitag, 19. November, im Renaissance-Saal des Schlosses Spitz, wo Doris Hindinger und Karola Niederhuber, begleitet von Ilse Riedler am Saxophon, ab 19.30 Uhr ausgewählte Szenen aus Thomas Bernhards „Der Theatermacher“ und „Der deutsche Mittagstisch“ lesen. Mit „Wein & Spiele“ steht am Samstag, 20. November, ab 16.30 Uhr im Weingut Thomas Gritsch in Laaben ein vergnüglicher Abend rund um den Wein inklusive musikalisch-literarischer Weinlese und Heurigen-Quiz mit Reinhold G. Mortiz, Johannes Specht, Ilse Riedler und Stefan Fallmann auf dem Programm.

NK Presseinformation

„Moments Musicaux und Sechzehn Wörter“ heißt ein Abend am Freitag, 26. November, ab 19.30 Uhr Klangraum Minoritenkirche in Krems/Stein, wo Dorothy Khadem-Missagh Werke von Franz Schubert und Sergei Rachmaninoff weiteren virtuosen und lyrischen Stücken aus unterschiedlichen Epochen gegenüberstellt und die diesjährige Ingeborg-Bachmann-Preisträgerin Nava Ebrahimi aus ihrem ersten Roman „Sechzehn Wörter“ liest. Das Finale am Sonntag, 28. November, bestreiten Erwin Steinhauer & Seine Lieben, die sich ab 10.30 Uhr in der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk unter dem Titel „Ich bin Abenteurer und nicht Dichter“ H.C Artmann widmen.

Nähere Informationen und Karten bei der Wachau Kultur Melk GmbH. unter 02752/54060, e-mail office@wachaukulturmelk.at und www.wachauinechtzeit.at.